Den rechten Glaubens-Trost,

Hat,

Als der weiland

Hoch-Ehrwürdige und Hochgelahrte Herr,

H E R R

Peter Schäffer,

Hoch- und treuverdienter Superintendens, und Pastor
an der St. Catharinen-Kirche in der Neustadt
Brandenburg,

den 31. Oct. im Jahr 1744. Mittags zwischen 11. und 12. Uhr,
im wahren Glauben an seinen Heiland selig entschlafen,
Auch dessen entseelter Cörper am 4ten November

Nach gehaltener Stand-Rede

zu seiner Ruhe-Städte gebracht worden;

In der am 24sten Sonntage nach Trinitatis gehaltenen

Gedächtniß-Predigt,

Uber die von dem Wohlseligen selbst erwählte Worte des Leichen-Textes
aus Hiob XIII, 16.

Er wird ja mein Heil seyn,

Bey volckreicher Versammlung in der St. Catharinen-Kirche
vorgestellet
und auf Begehren dem Druck übergeben

Des Wohlseligen

aufrichtiger und getreuer Freund

Andreas Thal,

Past. und Superint. in der Altstadt Brandenburg.

Brandenburg, Gedruckt bey Christian Hallen, Königl. Preuß. privil. Buchdrucker.